



# Neues Funknetz birgt Überwachungspotential



In Zürich und Genf hat die Swisscom seit April 2015 ein Pilotprojekt gestartet. Es handelt sich dabei um ein eigenständiges, vom Mobilfunknetz unabhängiges Low Power Netz (LPN). Dieses Netz verbindet Gegenstände, die nur kleine Datenmengen austauschen und mit geringem Stromverbrauch auskommen. Das LPN scheint laut Anbieter nur Vorteile zu bieten...

In Zürich und Genf hat die Swisscom seit April 2015 ein Pilotprojekt gestartet. Es handelt sich dabei um ein eigenständiges, vom Mobilfunknetz unabhängiges Low Power Netz (LPN). Dieses Netz verbindet Gegenstände, die nur kleine Datenmengen austauschen und mit geringem Stromverbrauch auskommen. LPN ist eine Ergänzung von bestehenden Einrichtungen auf Mobilfunkbasis, wo bereits heute per Handy die Geräte zu Hause überwacht und gesteuert werden können. Ziel ist es, dass die Gegenstände künftig noch effizienter miteinander kommunizieren können. Das LPN scheint laut Anbieter nur Vorteile zu bieten: Es kontrolliert Vorräte und bestellt selbständig nach, schließt den Briefkasten ab, sobald das wertvolle Paket im Briefkasten ist, senkt die Storen, sobald das Thermometer in der Wohnung über 20 Grad steigt, und seine Strahlungswerte liegen erst noch deutlich unter denen eines Funktelefons. Nicht erwähnt wird jedoch, dass mit einem zusätzlichen Netz, auch wenn die Strahlungswerte tiefer sind als bei einem Funktelefon, dennoch eine zusätzliche gesundheitliche Belastung in Kauf genommen wird. Zudem hat dieses Netz das Potential ein umfassenderes Persönlichkeitsprofil zu erstellen und somit die Überwachung weiter auszubauen.

von pb

## Quellen:

<http://www.netzwoche.ch/de-CH/News/2015/03/12/Ein-Netz-fuer-das-Internet-der-Dinge.aspx>  
<http://lpn.swisscom.ch/d/warum-lpn>

## Das könnte Sie auch interessieren:

---

## Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensuriert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

**Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)**

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.